

# Theresa Herdlicka



## Persönliche Daten:

Geboren am 11.11.1996 in Mödling. Ursprünglich aus Biedermansdorf (NÖ).  
Nach der Matura (2016) nach Mauer – Wien gezogen.

## Ausbildung:

2011 – 2016 Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Wien 7

seit 2013 Pfadfinderleiterin in Biedermansdorf

2014 – 2016 Ausbildung zur Sportinstructorin an der Schmelz Wien

2016 – 2020 Studium an der Pädagogischen Hochschule Wien

## Berufserfahrungen:

Juli 2017 - Ferienbetreuung von Schulkindern der Firma VAMED

September 2017 - Februar 2019 Fitinn – Kundenbetreuung an der Rezeption

September 2018 - Juni 2019 - Turnlehrerin beim Kindertumen KSV Biedermansdorf

Februar 2019 - Ski- und Snowboardlehrerin in der Skischule Seiser in Mönichkirchen am Wechsel

Mai 2019 – Juni 2019 - Schwimmlehrerin in der Volksschule Biedermansdorf

Seit September 2019 – Volkslehrerin an der Tankstelle-die Schule

## Über mich:

Ich bin ein sehr aktiver Mensch. Ich liebe es mich sportlich auszuleben und Neues auszuprobieren. In meiner Freizeit gehe ich gerne in der Natur klettern oder wandern. Weiters engagiere ich mich für meine Pfadfindergruppe in Biedermansdorf – Niederösterreich. Das Arbeiten mit den Kindern und Jugendlichen liegt mir sehr am Herzen.

Ich koche liebend gerne und ernähre mich gesund, denn eine bewusste, ausgewogene Ernährung ist mir wichtig. Ein weiteres Hobby von mir ist das Musizieren. Vor allem Klavier zu spielen begeistert mich.

Im Frühling 2019 habe ich mit ein paar Freunden einen Spendenverein namens „Omutima“ gegründet. Wir helfen Schulkindern und LehrerInnen in Uganda - Afrika. Mir ist es wichtig mein Leben bewusst zu leben und anderen, so weit es mir möglich ist, zu helfen. Oft verändern nur Kleinigkeiten das Leben anderer um ein Vielfaches.

## Ich und Schule:

Da meine Mutter auch Volksschullehrerin ist, habe ich schon früh Einblicke in den Lehrberuf erhaschen dürfen. Ich habe ihr in den letzten Jahren oft geholfen und war stets begeistert. Diese Faszination hat sich gehalten und bis heute liebe ich es mit Kindern Neues zu erleben und sie in ihrer Entwicklung zu begleiten.

In meiner Ausbildungszeit als Kindergartenpädagogin habe ich gemerkt, dass mir das Konzept Kindergarten sehr gefällt, jedoch habe ich festgestellt, dass mir Kinder im Volksschulalter noch besser liegen. Während meiner Ausbildung zur Primarstufenlehrerin konnte ich es kaum erwarten endlich als Lehrerin zu arbeiten, habe noch während meines Studiums begonnen, an der Tankstelle-die Schule zu arbeiten.